

Zu Osteoporose und Bachs Musik

Vortrag zum Deutschen Hormontag in Freiburg

BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD/
FREIBURG (BZ). Um die Volkskrankheit Osteoporose – und was Johann Sebastian Bach mit ihr zu tun hat – geht es in einem Vortrag des Internisten Christian Günther. Der Patientenbeauftragte des Dachverbands Osteologie (DVO) spricht am Samstag, 17. September, in Freiburg. Der DVO ist ein Zusammenschluss wissenschaftlicher Fachgesellschaften in Deutschland, Österreich und der Schweiz, die sich mit Erkrankungen des Knochens befassen. Der medizinisch-musikalische Vortrag findet am ersten Deutschen Hormontag unter Schirmherrschaft der Deutschen Endokriniologischen Gesellschaft statt. Dabei geht es um die Rolle der Hormone bei Krankheiten wie Diabetes, Schilddrüsenerkrankungen, Osteoporose, Übergewicht oder auch psychische Erkrankungen.

Für die Veranstaltung hat die Selbsthilfegruppe für Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen (Hyne) Südbaden mit Sitz in March Christian Günther als Referenten gewonnen. Er spricht unter dem Titel „Volkskrankheit Osteoporose – nicht nur eine Knochenkrankheit. Kann uns Johann Sebastian Bach helfen?“ um 10 Uhr im Kongressraum im Erdgeschoss des Neurozentrums der Universitätsklinik Freiburg, Breisacher Straße 64. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Selbsthilfegruppe Hyne trifft sich das nächste Mal am 29. Oktober um 10 Uhr im Neurozentrum der Uniklinik. Weiter Infos unter www.hyne.de oder bei der Vorsitzenden Sigrid Schmidt ☎ 07665/ 3238.